

Vom stillen Örtchen bis zur ruhigen Anliegerstraße

Seniorenbeirat notiert die Anregungen der Holzwickeder

Von Yvonne Schütze-Fürst

Holzwickede. Der Seniorenbeirat hat ein offenes Ohr für die Belange aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Holzwickede. Das Alter spielt dabei keine Rolle. Und dass Bürgern Dinge auf den Nägeln brennen, zeigte sich einmal mehr beim Informationsstand in einem Einzelhandelsgeschäft.

Der im vergangenen Jahr gewählte Seniorenbeirat hat sich konstituiert, hat Themen, die es zu bearbeiten gilt aufgegriffen (wir berichteten). Und Mitglieder des Seniorenbeirats haben sich nun auch Zeit genommen, um mit einem Informationsstand nicht nur Informatio-



Mitglieder des Seniorenbeirats bauten den Infostand bei Rewe an der Stehfenstraße auf und hatten ein offenes Ohr für die Bürger.

Foto: Privat

nen an Bürger weiterzugeben. Die Damen und Herren hatten auch ein offenes Ohr für die Holzwickederinnen und Holzwickeder. Und diese Anregungen und Wünsche hielt Beiratsmitglied Monika Pfauter schriftlich

fest. Die Holzwickeder wünschen sich beispielsweise eine längere Parkdauer an der Nordstraße. Wer dort mit dem Bus ab Haltestelle Nordschule weiterfahren wolle, könne sein Auto in der Nähe lediglich zwei Stunden parken. Und das reiche nicht aus, klagten Bürger.

Notiert hat Monika Pfauter auch die Anregung, die Feldstraße in Hengsen zur Anliegerstraße umzuwidmen. Dann, so lautete der Vorschlag von Bürgern, würde die Straße nicht mehr als Abkürzung genutzt und es könnten Spaziergänger gefahrloser unterwegs sein.

Ein Thema am Infostand ist ein Dauerthema in Holzwickede: die öffentliche Toilette. Im Rathaus gibt es eine, die kann aber auch nur während der Rathausöffnungszeiten genutzt werden. Wer danach zur Toilette muss, kann erst seit dem 1. Dezember 2016 die von Gewerbetreibenden angebotenen „Stillen Örtchen“ nutzen (siehe Text unten).

Doch auch diese Toiletten, so lautete die Kritik seien für alle nur zu den Öffnungszeiten der Geschäfte zugänglich.

Sitzung im März

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats ist am Dienstag, 14. März. Sie beginnt um 18 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte an der Berliner Allee 16a.

Mehr Toiletten gewünscht

Abdeckung mit stillen Örtchen reicht noch nicht aus

Am 1. Dezember 2016 öffneten sich in Holzwickede die Türen zu den „Stillen Örtchen“. Öffentliche Toiletten gibt es beim HSC-Point an der Hauptstraße 28, Edeka Meierjohann an der Kirchstraße 2, Bäcker Grobe an der Nordstraße 1, Joseph Joy an der Bahnhofstraße 14, Friseur Schulte an der Allee 8 und die Gaststätte „Zum Pütt“ an der Hauptstraße 39. Damit sind aber nicht alle Bereiche Holzwickedes abgedeckt. So



fehlt zum Beispiel im Bereich des Borsigcenter an der Stehfenstraße eine öffentliche und kostenlos zugängliche Toilette. Bei den „Stillen Örtchen“ muss nämlich niemand für die Nutzung zahlen. Die Gemeinde zahlt sogar die Reinigung. Die Aktion ist noch nicht am Ende: Gewerbetreibende, die ihre Toiletten als „Stilles Örtchen“ zur Verfügung stellen möchten, können sich beim Wirtschaftsförderer Stefan Thiel unter Tel. 023 01 / 915 413 melden.